„AusWegweiser“ 2.0
Caritasverband Baden-Baden e.V.

Fragen? Infos?

Mirela Marasovic

07221 92389-85

Mail: marasovic@caritas-baden-baden.de

Caritasverband Baden-Baden e.V.
Pariser Ring 37 | 76532 Baden-Baden

Zugang:
Über den Nebeneingang (hinterer Parkplatz)
1. Obergeschoss

Mit dem Bus:
Bushaltestelle Pariser Platz (Linie 205)
Bushaltestelle Schwarzwaldstraße (Linie 205)
Bushaltestelle Hubertusstraße (Linie 207)

ESF
Chancen fördern
EUROPÄISCHER SOZIALFONDS
IN BADEN-WÜRTTEMBERG

www.caritas-baden-baden.de

„AusWegweiser“ 2.0
Caritasverband Baden-Baden e.V.

Gruppentraining sozialer
Kompetenzen GSK

caritas

ESF
Chancen fördern
EUROPÄISCHER SOZIALFONDS
IN BADEN-WÜRTTEMBERG

GEFÖRDERT VOM MINISTERIUM FÜR SOZIALES
UND INTEGRATION BADEN-WÜRTTEMBERG
AUS MITTELN DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS

EUROPÄISCHE UNION

Caritasverband
Baden-Baden e.V.

caritas

Gruppentraining sozialer Kompetenzen

Das Training erstreckt sich über 14 Sitzungen á 1,5 Stunden, in zwei Gruppen von ca. fünf Teilnehmenden.

Vorgehensweise

Ein zentraler Bestandteil des Trainings sind Rollenspiele mit Videofeedback. Die Rollenspiele werden zu vorgegebenen Situationen aus dem Alltag durchgeführt:

- Rollenspiele werden in der Kleingruppe durchgeführt.
- Videofeedback erfolgt direkt im Anschluss an das Rollenspiel, alle Aufnahmen werden nach dem Feedback sofort gelöscht.
- Bei allen Rollenspielen spielt der/die Trainer*in den Gegenpart.
- Alle Rollenspiele werden mindestens einmal wiederholt.
- Die Teilnehmenden verstärken sich selbst, Kritik ist höchstens als Vorsatz möglich:

„Nächstes Mal möchte ich versuchen…“

Zielgruppe

- Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15 bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres, die die allgemeine Schul- und Berufsschulpflicht erfüllt haben, deren Verbleib nicht bekannt ist und die von den vorhandenen Angeboten nicht erreicht werden.
- Schulmüde und schulverweigernde Jugendliche und junge Erwachsene an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen.
- Psychisch erkrankte Jugendliche und junge Erwachsene mit Suchtmittelmissbrauch/-abhängigkeit.
- Jugendliche und junge Erwachsene mit auffälligem sozialverhalten (unsicher, aggressiven, selbstverletzendes Verhalten).
- Jugendliche und junge Erwachsene ohne Anbindung an eine adäquate Peergroup.

Ziel

Das Stärken der Fähigkeit mit anderen in Kontakt zu treten, um soziale Interaktionen gestalten und sich damit angemessen mit ihrer Umwelt auseinander setzen zu können.

Zugang

Die Zuweisung für das Gruppentraining sozialer Kompetenzen erfolgt durch den ASD des Fachbereichs Bildung und Soziales der Stadt Baden-Baden.

ESF Chancen fördern
EUROPÄISCHER SOZIALFONDS IN BADEN-WÜRTTEMBERG

GEFÖRDERT VOM MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION BADEN-WÜRTTEMBERG AUS MITTELN DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS

EUROPÄISCHE UNION

caritas